



ANDREAS- GYMNASIUM

UPDATE

Termine

03.01.2022

Notenschluss Q1/Q3 LK

06.01.2022

Zeugnisausgabe Q1/Q3

07.01.2022

GSV

17.01.2022

Notenschluss

24/25.01.2022

Zeugniskonferenzen

24. - 27.01.2022

Projektwoche Kl.5-9

BSO Kl.10

27.01.2022

Berufe Speeddating Kl.9

28.01.2022

Zeugnisausgabe
(Unterrichtsschluss SEK I
und II nach 3.Stunde)

07.02.2022

Schulstart nach den
Winterferien

GSV

09.02.2022

Follow-up-Tag (GSV)

Weihnachtsgrüße und Wünsche zum Jahreswechsel

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe an der
Schule Interessierte,

die erste große Etappe des Schuljahres ist geschafft! Alle
haben sich nun ein paar Tage Ruhe vom Arbeitsstress,
Besinnlichkeit, Zeit mit der Familie und mit Freunden
verdient. Einfach mal die Beine und die Seele baumeln
lassen, Zeit für ein gutes Buch oder gute Musik finden,
schlemmen und genießen oder einfach gar nichts tun...das
soll jede/jeder für sich allein entscheiden.

Ich wünsche Euch und Ihnen schöne Weihnachtstage sowie
alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.
Herzliche Grüße

Eure / Ihre Schulleiterin
Dr. Birgit Strohmeyer



Der erste Schnee wurde am A-Gym direkt kreativ genutzt :-)

Projekttag der LK Geographie 11 zur Stadtentwicklung



Nachdem sich die Leistungskurse Geographie der 11. Klasse im 1. Semester mit der Stadtentwicklung befasst haben, gab es am 3.12.2021 einen Projekttag mit Fachleuten der Stadtplanung aus dem „Urban Land Institute“. Dabei galt es in Teams ein Konzept für ein fiktives Stadtviertel unter Beachtung sozialer, finanzieller und planerischer Aspekte zu entwickeln, das heißt, die Schülerinnen und Schüler nahmen verschiedene Positionen in ihrem

Projektentwicklungsteam ein. Abschließend wurden alle Konzepte dem Stadtrat der fiktiven Stadt sowie einer Immobilienexpertin präsentiert, es gab ein professionelles Feedback und ein Sieger-Team wurde gekürt. Dieses Planspiel gab umfangreiche Einblicke in die vielfältigen Berufsfelder der Stadtplanung und Immobilienwirtschaft und lieferte eine nachvollziehbare Einführung in die Stadt- und Raumplanung, die den Abschluss des Unterrichts im 1. Semester bildet.

Fr. Kleinhans und Fr. Mäthing



Medien-W-Lan AG (Freifunk)

Endlich sind die Modernisierungen an unserem Freifunk abgeschlossen. Durch das große Engagement der Schüler der Medien-WLan-AG (auch in den Herbstferien) läuft das Freifunk-Netz wieder sehr stabil.

Weitere Maßnahmen sind:

- die Installation eines Cloud-Keas, mit dem die Schüler z.B. aus dem Klassenraum Störungsanalysen oder Updates für Freifunk vornehmen können ohne auf den Turm gehen zu müssen



- Kabelerneuerungen, weil durch die Witterungsverhältnisse auf dem Turm die Isolationen der Kabel sich langsam auflösen.
- eine neue Pausenhofnetzabdeckung vom Turm, weil die alte leider den Geist aufgegeben hat.
- die Installation einer dritte Antenne für stabileres Internet, insbesondere bei schlechtem Wetter.



Die Medien-WLan-AG wünscht allen vom A-Gym fröhliche und gesunde Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Hr. Thielecke

Mathematikolympiade am Andreas-Gymnasium

Erfreulicherweise haben sich in diesem Jahr wieder 117 delegierte Schülerinnen und Schüler aus 13 Schulen des Bezirks den Aufgaben der 2. Stufe in unserer Schule gestellt.

Es gab wieder geniale Lösungsvarianten und viele sehr erfolgreiche Teilnahmen.

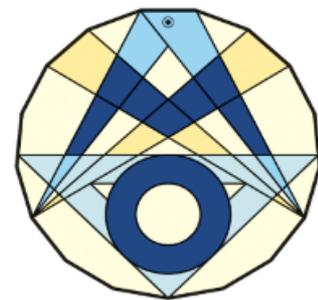
Unabhängig von der Delegation zur 3. Stufe haben wir wieder "intern" 23 Preisträger und Preisträgerinnen ermittelt, die jahrgangsübergreifend die meisten Punkte erreichen konnten. Darunter sind tatsächlich 12 Schülerinnen und Schüler vom Agym aus den Klassenstufen 5 bis 11 - ein tolles Ergebnis!

Neben einer Urkunde haben sie auch einen Büchergutschein erhalten.

Dazu gratulieren wir und sind gespannt, wer für die 3. Runde 2022 delegiert werden kann.

Ein großes Dankeschön auch an alle helfenden Hände, die einen reibungslosen Ablauf unter den besonderen Bedingungen ermöglicht haben.

Martin Henze, FL Mathematik



Mathematik-Olympiade

Ehemalige Schülerinnen und Schüler unserer Schule gewinnen die Preise 1-3 des Berliner Plakatwettbewerbs gegen Komasaufen 2021

Berlin, 9. November 2021. „bunt statt blau“: Unter diesem Motto beteiligten sich im Frühjahr bundesweit rund 4.000 Schülerinnen und Schüler am Plakatwettbewerb der DAK-Gesundheit gegen das sogenannte Komasaufen bei Jugendlichen. In Berlin kommen die besten drei Plakate aus dem Andreas-Gymnasium! Sie sind im 4. Semester des Grundkurses Kunst bei Frau Weißler im vergangenen Frühjahr entstanden und im September zum Wettbewerb eingereicht worden. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden zusammen mit den anderen Landessiegern geehrt. Die amtierende Gesundheitsministerin Dilek Kalayci gratulierte als Schirmherrin der Initiative.

Die Idee hinter seinem Plakat beschreibt Landessieger Justin Opaschowski so:

„Exzessives Trinken führt zu einer zweiten Identität, welche parallel mit dir lebt. Wie ein Schatten oder Spiegelbild folgt sie dir überall hin, so sehr, dass man die echte Person vom blauen Spiegelbild nicht mehr unterscheiden kann. Es liegt an dir, ob du dich von deinem Schatten hervorhebst, oder dich ihm unter gibst.“ Justin Opaschowski gewann damit den Hauptpreis von 300 Euro. Platz zwei geht an die Gemeinschaftsarbeit der mittlerweile ebenfalls 18-Jährigen Miguel Draeger und Hannes Pohnke (200 Euro), den dritten Rang belegt das Duo Marie-Elisa Kötschau und Jessica Faupel (100 Euro) - alles ehemalige Andreanerinnen und Andreaner.

Wir gratulieren allen Preisträgerinnen und Preisträgern und sind stolz auf sie!

Fr. Weißler



Liebe Schülerinnen und Schüler des Andreasgymnasiums !

Die AG „Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt“ hat nach langer Zwangspause ihre Arbeit aufgenommen und ist nun wieder für Euch da. Wir tagen in der Regel jeden zweiten Montag im Monat. Achtet dabei bitte auf die aktuellen Aushänge .

Gegenwärtig arbeiten im Team Psi Rosenmund, ein weiterer Schüler und Herr Ralf Wendt zusammen, um die weitere Arbeit abzustimmen; wo wir auch Eure Zuarbeit benötigen: Fragen an uns, Themenvorschläge für mögliche Veranstaltungen.

Unsere Arbeitsfelder (Schwerpunkt LGBTQ+) sind auch: Unterstützung beim Coming out; Hilfe bei Mobbing, Unterstützung bei Problemen aller Art.

Wer gerne noch eine weibliche Person in unserem Team haben und sprechen möchte; das ist ab dem zweiten Schulhalbjahr möglich, dann wird eine Kollegin das Team verstärken.

Erreichbar sind wir unter: regenbogen@andreas-schule.org

Oder Ihr schreibt an wendt@andreas-schule.org

Im Auftrag des Teams: R. Wendt

Hinweis: Wer von Euch in irgend einer Form sexueller Übergriffigkeit oder gar Gewalt ausgesetzt ist, kann sich persönlich an Herrn Wendt wenden.

Ein schnellstmöglicher Gesprächstermin wird umgehend ermöglicht.

Aufruf an die Schülerschaft vom Team der AG „sexuelle und geschlechtliche Vielfalt“

Wir wollen in unser Schule mehr „Gesicht zeigen“. Aus diesem Grunde wenden wir uns an Euch; an alle Menschen an unserer Schule.

Wir möchten, dass Ihr uns bei unserer Planung für das kommende Jahr Eure Fragen, Wünsche und Vorschläge mitteilt. Mit Euch zusammen würden wir gerne ein paar Veranstaltungen realisieren. Dazu interessieren uns Eure Fragen, die Ihr zu LGBTI+ habt. Ihr könnt uns alles fragen, was Euch interessiert. Ihr könnt uns auch gerne beraten, was wir machen könnten, um aktiver in Erscheinung zu treten. Ein bereits geplantes Vorhaben ist, „Flagge zu zeigen“, am ungenutzten Fahnenmast des Schulhofes. Wir bedanken uns deshalb bei Frau Dr. Strohmeyer.

Ihr könnt den Briefkasten gegenüber des Musikraumes im Erdgeschoss nutzen, einen Brief im Sekretariat oder im Lehrer_innenzimmer für Koll. R. Wendt abgeben, oder uns auf unserer Email-Adresse regenbogen@andreas-schule.org anschreiben.

Wir freuen uns auf Eure Fragen und Hinweise.

Helft und unterstützt uns bitte, um aus der AG ein Aushängeschild für unsere Schule zu machen.

Das AG - Team



Känguru der Mathematik 2022



Wer ist dabei?

17.3.2022

Wettbewerbstag

5-13

Klassenstufe



Multiple-Choice

75 min

Dauer



Preise für alle

2,50 Euro

Startgeld

Am Donnerstag, den 17.3.2022 ist es wieder soweit, der Berliner Verein „Mathematikwettbewerb Känguru e.V.“ lädt zum Känguru-Wettbewerb ein.

Der Wettbewerb ist ein Multiple-Choice-Wettbewerb mit vielfältigen Aufgaben zum Knobeln, zum Grübeln, zum Rechnen und zum Schätzen, der vor allem Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken soll. Ein Wettstreit, bei dem es nur Gewinner gibt, denn alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde mit den erreichten Punktzahlen und einen Erinnerungspreis – für die Besten gibt es Bücher, Spiele, Puzzles, T-Shirts und Reisen in ein internationales Mathe-Camp.

Die 30 Aufgaben (bzw. 24 in Klasse 5/6) haben je 5 Antwortmöglichkeiten zur Auswahl, von denen genau eine richtig ist. Unten eine Beispielaufgabe mittleren Niveaus für die Jahrgangsstufen 7/8 aus dem Jahr 2021 für alle Knobelfans und solche, die es werden wollen.

Wenn es das Infektionsgeschehen zulässt, werden wir den Wettbewerb wieder in Präsenz am Andreas-Gymnasium durchführen.

Das Startgeld beträgt 2,50€.

Anmeldungen nehmen die Mathelehrer/-innen im Januar entgegen.

Wer sich schon vorab ein bisschen aufwärmen möchte: Aufgaben der Vorjahre, stehen im Internet zum Ausdrucken oder in der Känguru-App (für 2,29 €) zur Verfügung.

Fr. Keckert (für den FB Mathematik)

Weitere Informationen unter www.mathe-kaenguru.de.

Klasse 7/8
Aufgabe B5
2021

Ein Glas, das zu einem Fünftel mit Wasser gefüllt ist, wiegt 360 g. Wird dasselbe Glas zu vier Fünfteln mit Wasser gefüllt, so wiegt es 540 g. Wie viel wiegt das leere Glas?

- (A) 100 g (B) 120 g (C) 180 g (D) 250 g (E) 300 g



Mathe im Advent

In der Adventszeit werden viele Türchen von Adventskalendern geöffnet. Dahinter befinden sich dann meistens Süßigkeiten - aber auch manchmal Mathe - Knobelaufgaben. Viele Schülerinnen und Schüler nehmen auch in diesem Jahr wieder am „Einzelspiel“ teil und suchen die richtige Lösung für die in weihnachtliche Geschichten verpackten Aufgaben. Und es gibt auch wieder vier Klassen, die sich gemeinsam für das „Klassenspiel“ angemeldet haben und gemeinsam knobeln - noch viel Spaß dabei für die letzten Türchen.

Martin Henze, FL Mathematik

Bildquelle: <https://www.mathe-im-advent.de/de/>



Die Türchen können geöffnet werden!

Weihnachtsschachturnier der 5.1

Am 13. Dezember fand das Weihnachtsturnier der Klasse 5.1 mit drei Spielerinnen und acht Spielern statt. Als großer Favorit galt von vornherein Benjamin, der dieser Rolle auch überzeugend gerecht wurde: Mit fünf Siegen in fünf Spielen ließ er der Konkurrenz keine Chance. Auf den Plätzen 2 und 3 wurde es enger. Alexander und Taim hatten beide gegen Benjamin verloren, alle weiteren Partien gewonnen, aber gegeneinander Remis gespielt. Wer war nun mit 3,5 Punkten auf Platz 2? Hier musste die Zweitwertung entscheiden und Alexander hatte mit einem Buchholzpunkt die Nase vorn. Platz 2 geht an ihn, Taim wird punktgleich, aber mit weniger Buchholz Dritter. Einen halben Punkt weniger als die beiden hatte Emil, der aber die meiste Zeit vorne mitspielte. Seine Zweitwertung ist zwar die höchste, allerdings reichen 3 Punkte nur zum undankbaren Platz 4. Es ist aber davon auszugehen, dass beim nächsten Turnier die Plätze 2 bis 4 alles andere als von vornherein festgelegt sind.

Bestes Mädchen wurde Sophie, die 2 Punkte holte, aber mit einer Buchholz von 13,5 ein ähnlich starkes Pensum wie Benjamin zu absolvieren hatte.

Am Ende gab es für die drei Sieger je einen Pokal und für alle noch kleine Preise.

Vielleicht nehmen beim nächsten Turnier im Januar ja noch mehr Schülerinnen und Schüler der 5.1 teil.
Hr. Sill



Fahrt nach Rom und Neapel

Die Reise begann mit dem Zusammentreffen am Berliner Hauptbahnhof. Alle waren gespannt, ob die Zugfahrten so verlaufen würden wie geplant, da ja die DB für ihre Verspätungen



bekannt ist. Der letzte Lateinkurs war 2018 mit Herrn Sill nach Italien geflogen, weshalb es sogar für ihn ein neues Abenteuer war. Abgesehen davon ging es dieses Mal nicht nur nach Neapel, sondern auch nach Rom.

An der Fahrt nahmen v.a. die Lateiner aus dem 10. Jahrgang teil. Die Lehrkräfte Herr Sill und Frau Baur organisierten diese Exkursion und begleiteten uns. Insgesamt bestand unsere Gruppe somit aus 17 Personen. [...]

Donnerstag, 14. Okt: Ankunft in Rom, Sixtinische Kapelle und vieles mehr

Der Morgen begann aufregend, denn das ganze Viertel hatte kein Wasser mehr, weshalb wir vom Herbergsvater Wasser zum Zähneputzen etc. bekamen. Die Reise mit der Bahn nach Rom verlief trotzdem entspannt und einfach.

In Rom angekommen gingen wir zur Jugendherberge, wo wir unsere Koffer und Taschen einschließen konnten, da unsere Zimmer noch nicht fertig waren, und machten uns auf den Weg zur Sixtinischen Kapelle. Uns fiel schnell auf, dass in Rom viel weniger Menschen als in Neapel waren und auch allgemein für die Zeit sehr wenige Menschen auf den Straßen unterwegs waren. Es war mit anderen Worten angenehm leer.



Sixtinische Kapelle

Nach einer Stunde kamen wir bei unserem Guide an, mit dem wir dann in Richtung des Eingangs der Vatikanstadt gingen. Unser Kurs wurde noch von einigen anderen deutschsprachigen Touristen begleitet. Alle mussten eine sorgfältige Kontrolle durchlaufen,

um hinein gelangen zu können. Nachdem wir unsere Headsets bekommen hatten, fing die dreistündige Tour an. Angefangen haben wir im Museo Pio-Clementino und liefen zur Atrio dei Quattro Cancelli. Von dort aus, vom Balkon, konnten wir die schönen Vatikanischen Gärten (Giardino Quadrato) beobachten. Die Skulptur Torso del Belvedere gab es auch zu sehen. Danach ging es zu der beeindruckenden Cortile della Pigna. Nicht nur ein riesiger Pinienzapfen schmückte den Garten, sondern auch eine riesige, sich drehende Kugel „Sfera con Sfera“ mit interessanten Mustern stand auf der anderen Seite. Danach bekamen wir zuerst eine ausführliche Erklärung zu der Malerei von Michelangelo in der Sixtinischen Kapelle und gingen anschließend ins Museum, wo viele Skulpturen und Statuen auf uns warteten. Zum einen gab es Cortile Ottagono zu sehen, aber auch vieles mehr: von Mosaiken und Statuen bis hin zu Teppichen (besonders interessant zu betrachten: Kindermord in Bethlehem), Wand-/Malerei (vor allem Fresken), Bildern von Dalí und Van Gogh und Gewänder des Papstes. An der Abteilung mit Tier-Skulpturen huschten wir ziemlich schnell vorbei, was schade war, jedoch war sie aus unbestimmten Gründen geschlossen, so dass eine vollständige Besichtigung nicht möglich war. Als die Tour beendet wurde, kam der Höhepunkt, die Sixtinische Kapelle. Man könnte Ewigkeiten dort verweilen, um jede Kleinigkeit und jeden Gedankengang hinter den Bildern und den Absichten von Michelangelo nachvollziehen und anschauen zu können.

Den Besuch der Vatikanstadt kann ich allen nur ans Herz legen. Meiner Meinung nach war dieser Tag der Beste der ganzen Woche. Mir persönlich hat die Sixtinische Kapelle am meisten gefallen und die Führung hätte sogar länger dauern können. [...]

Ilana Lam Q3

(ein noch ausführlicherer Bericht findet sich auf unserer Homepage www.andreas-schule.org)

Bericht von der SV-Fahrt

Die diesjährige SV-Fahrt konnte glücklicherweise, trotz der besonderen Umstände, stattfinden. Zwar in einer anderen Unterkunft als sonst, doch Abwechslung kann auch nicht schaden. Gestartet um 14:45, wurde vor allem bei der Ankunft und den Rest des ersten Tages ein großer Wert auf das Kennenlernen gelegt, wobei dadurch das Eis zwischen den Jahrgängen gebrochen werden konnte. Dies wurde Spaßig durch Kennenlernspielen gestaltet und mit Erfolg umgesetzt.

Am zweiten Tag wurde Klartext geredet. Was darf meine Schule? Was können wir als Schülerschaft machen? Mancher ahnt schon, worum es hier geht. Die Schüler/-innen unserer GSV konnten viel, über das Schulgesetz, erlernen und verstehen, wie eine Schule, rein rechtlich gesehen, aufgebaut ist.

Die Projektgruppen haben sich am vorletzten Tag gefunden und bis zum Ende der Fahrt



tatkräftig an diesen weitergearbeitet. Der Vorstand ist von der Anzahl der Projekte stark begeistert und hofft, dass primär die Tatkräftigkeit nicht abnimmt.

Des weiteren Bedankt sich die SV besonders bei den Lehrerinnen, welche die Fahrt schon lange begleiten, sowie die GSV. Ein großes Dankeschön an Frau Theile und Frau Weißler! Ihr Enthusiasmus und Ihre glückliche Ausstrahlung sind ein Punkt, weshalb unser Andreas-Gymnasium eine so starke Schülersvertretung hat. Auch einen großen Dank an unseren Schulsprecher, Emil Wienold, welcher einen großen Dienst in seiner Amtszeit für die GSV leistet. Und was wäre eine GSV ohne die fortwährende Unterstützung der Schulleitung?

Auch an Sie, Fr. Dr. Strohmeyer, vielen Dank. Vielen Dank dafür, dass Sie alles was in Ihrer Macht steht tun, um unsere Schule zu einem besseren Ort zu machen!

Die GSV wünscht allen erholsame Weihnachtsferien, sowie einen guten Rutsch in das aufregende Jahr 2022.

- Das Team des Amtes der Öffentlichkeitsarbeit der GSV



Aktuelle Projekte:

Abi-AG

Andreas-Gymnasium

Koppenstraße 76

10243 Berlin

Tel.: 030 29369020

Fax.: 030 2936902199

sekretariat@andreas.schule.berlin.de

Schulleitung

Frau Dr. Strohmeyer

schulleitung@andreas.schule.berlin.de

Elternsprecherin

Frau Hoheisel

gev-vorstand@andreas-schule.org

Schülersprecher

Emil Wienold

Agym.sv@gmail.com

Vorsitzende des Fördervereins

Frau Hoheisel

foerderverein@andreas-
schule.org

IBAN

DE96 1007 0024 0213 8964 00

BIC

DEUT DEDB BER

Wir wollen den zukünftigen 10. Klassen bei dem Übergang zur Oberstufe helfen.

Derzeit sind wir dabei, gemeinsam einen Flyer zu erstellen, welcher die nächsten Zehntklässler über die Oberstufe aufklären soll.

Filmabend

Jeden Monat soll ein Filmabend in der Schule sein, um für eine jahrgangsübergreifende Stimmung zu sorgen, sowie zusammen mit Freunden zu "chillen". Derzeit sind wir dabei mit Fr. Dr. Strohmeyer alles zu besprechen. Auch wissen wir schon die Preise, zwecks kaufen der Filmlizenzen und einen ungefähren Starttermin des ganzen Projektes, welcher voraussichtlich Ende Januar sein wird.

Klimabildung im Unterricht

Wir setzen uns dafür ein, dass an der Schule der Klimawandel im Unterricht eine größere Rolle spielt und ausführlicher behandelt wird. Dafür haben wir uns mit den Lehrplänen und schulinternen Curricula auseinander gesetzt und ein Positionspapier verfasst. Es wird von nun an eine AG geben, bestehend aus Lehrkräften und Schüler*innen, die sich damit auseinandersetzt wie genau das in den Fachbereichen umgesetzt wird.

WEITERE PROJEKTE:

Klasmusik, SV Büro, Schulkiosk, Kreativtage, Pflanzen im Schulgebäude sowie die Feedback-AG

